

Anmeldung online

www.stillen.at

Fachpersonal → Aktuelles → Fortbildungen
oder per E-Mail an: VSLÖ - Eva Böhm, IBCLC
fortbildung@stillen.at, Tel. +43(0)664 739 176 57

Veranstaltungsort: Haus der Begegnung, Rennweg 12,
6020 Innsbruck, www.hausderbegegnung.com
Übernachtung im Haus der Begegnung möglich!
Anfragen: +43(0)512 587 869-12, hdb.kurse@dbik.at

Parkmöglichkeiten: Das Haus der Begegnung
verfügt über 18 kostenlose Parkplätze. Das Austria
Trend Hotel und der Sparmarkt nebenan haben eine
gemeinsame Tiefgarage, Preis € 9,- pro Tag
(Einfahrt gegenüber dem ORF-Gebäude)



17. Mai 2019

© Karl Grabherr

Teilnahmegebühr

inkl. Mittagessen und 2 Kaffeepausen

- ▶ Tageskarte € 160,-
- ▶ VSLÖ/ELACTA-Mitglied € 125,-
- ▶ TeilnehmerInnen in Ausbildung € 125,-
- ▶ Halbtageskarte ohne Mittagessen € 85,-

VSLÖ Konto - Raiffeisenbank Sieghartskirchen
IBAN: AT40 3288 0000 0244 2952
BIC: RLNWATW1880

Bitte geben Sie Ihren Namen bei der Überweisung an.
Die Anmeldung wird mit der Überweisung der
Teilnahmegebühr gültig.

Die TeilnehmerInnenzahl ist begrenzt.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge
des Zahlungseingangs berücksichtigt.

Anmeldebestätigungen werden nicht versendet.

Bei Abmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr
von € 30,- einbehalten.

Informationen: Isolde Seiringer, IBCLC,
A-6525 Faggen 30, Tel. +43(0)5472 6340,
Mobil: +43(0)650 730 65 44,
E-Mail: isolde_seiringer@gmx.at

Anmeldeschluss 29. April 2019

Stillen

Interdisziplinäre Fortbildung

Veranstaltungsort

Innsbruck



Verband der Still- und LaktationsberaterInnen Österreichs IBCLC

Willkommen

Liebe Stillberaterinnen und Stillberater, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

folgende wichtige Themen wollen wir bei unserer Fachtagung behandeln:

- Die weibliche Brust ist ein sensibles Organ, das sich im Laufe des Lebens immer wieder verändert – diese Veränderungen, die Bedeutung für die Frau und was wir in der Stillberatung darüber wissen sollten, sind Themen dieses Vortrages.
- Gerade in der Stillzeit ist die Brust anfällig für verschiedene Erkrankungen. Neue Erkenntnisse erfordern ein Umdenken in der Beratung und Behandlung.
- Wenn eine Schwangerschaft nicht glücklich endet, brauchen wir als Betreuende ein besonderes Wissen und viel Einfühlungsvermögen.
- Flüssigkeit IV verabreicht vor und während der Geburt hat Einfluss auf das Baby und die Mutter. Wie damit umgehen?
- Ein vom Kind gesteuertes Anlegen ist nicht nur nach der Geburt der natürliche Weg, sondern hilft auch danach in vielen Situationen, Schwierigkeiten zu vermeiden oder zu lindern.

Fortbildungspunkte

Still- und LaktationsberaterInnen IBCLC erhalten 4,75 L, 1/2 E und 1/2 R CERPs.

Von der Österreichischen Ärztekammer werden Diplom-Fortbildungspunkte vergeben.

Vom ÖHG werden lt § 37(6) HebG. 25 Pflichtfortbildungspunkte anerkannt.

Die Teilnahmebestätigung erhalten Sie vor Ort.

Diese interdisziplinäre Fortbildung richtet sich an Still- und LaktationsberaterInnen, Ärztinnen und Ärzte, Pflegende, Hebammen, Mutter-Eltern-Beraterinnen und alle, die sich für das Stillen engagieren.

Ärztliche Leitung

A. Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Daniela Karall, IBCLC, Fachärztin für Kinder- und Jugendheilkunde, Leiterin der Ambulanz für angeborene Stoffwechselstörungen, Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendheilkunde, Innsbruck

Stipendium

Der VSLÖ vergibt für diese Veranstaltung ein Stipendium. Stellen Sie Ihr schriftliches Ansuchen bis 15.04.2019 an president@stillen.at

Freitag 17.05.2019

08.15 Einschreibung

08.45 Begrüßung

Dr.ⁱⁿ Gudrun Böhm, IBCLC,
Vorstandsmitglied des VSLÖ
Isolde Seiringer, IBCLC, Tagungsorganisation

Die Brust, das sensible Organ – Veränderungen im Laufe des Lebens

Dr.ⁱⁿ Gudrun Böhm, IBCLC, FÄ für Gynäkologie
und Geburtshilfe, Oberärztin im KH
Barmherzige Brüder in Linz, Ö

09.45 Gut vorbereitet auf das Leben mit dem Baby – wie mit Ängsten umgehen?

Astrid Di Bella, IBCLC, Hebamme MSc,
Fachberaterin für Emotionelle Erste Hilfe,
K-Taping Therapeutin, Zertifizierte
HypnoBirthing Trainerin, Auer, I

10.30 Fragen und Diskussion

10.45 Pause

11.15 Als Stille bei uns wohnte anstatt dir ... Gute Begleitung nach einer Fehlgeburt, Totgeburt oder Neugeborentod

Akademische Rätin Dr.ⁱⁿ Heike Wolter,
Universität Regensburg, D

12.15 Mittagessen

13.30 Flüssigkeitsgabe i.V. prä- und peripartal – Auswirkungen auf Mutter und Kind

Prim. Dr. Michael Rohde, FA für Gynäkologie
und Geburtshilfe, Leiter der Abteilung für
Frauenheilkunde und Geburtshilfe im
LKH Bregenz (BFH zertifiziert), A

14.15 Schmerzen in der Brust – aktuelle Behandlungsempfehlungen

Dr.ⁱⁿ Ingrid Zittera, IBCLC, FÄ für Gynäkologie
und Geburtshilfe, Oberärztin im KH Lienz/
(BFH zertifiziert), Sektionssprecherin BFHI-
Österreich, Vorstandsmitglied Muttermilch-
banken Austria, Lienz, A

15.00 Fragen und Diskussion

15.15 Pause

15.45 Vom Baby gesteuertes Anlegen – eine hilfreiche Alternative

Márta Guóth-Gumberger, IBCLC,
Diplomingenieurin, Fachberaterin für
Emotionelle Erste Hilfe und Basic Bonding
Gruppenleiterin, Rosenheim, D

16.45 Fragen und Diskussion

17.00 Ende der Veranstaltung